



Kulturpreis Vorarlberg 2017 für die Band der Nominierten

Zwei Anerkennungspreise für Veronika Morscher und David Soyza

Der Vorarlberger Kulturpreis wurde im Jahr 2017 zum dritten Mal ausgeschrieben und ist heuer der Sparte Jazz gewidmet. Im Auswahlverfahren wurden durch die erweiterte Kunstkommission des Landes der Multiinstrumentalist Johannes Bär, die Saxophonisten Andreas Broger und Fabio Devigili, der Schlagzeuger Martin Grabher, die Singer- Songwriterin Veronika Morscher, der Pianist Benny Omerzell und der Vibraphonist David Soyza nominiert. Die international besetzte Jury mit dem Posaunisten Adrian Mears sowie dem Kontrabassisten Thomas Stabenow, der Sängerin Annette von Eichel und dem ORF Jazzspezialisten Andreas Felber haben im Rahmen der ORF-Präsentation die Beiträge bewertet und schließlich die Preisträgerin und Preisträger ermittelt. Für die Entscheidungsfindung relevant waren vor allem die Entwicklungspotenziale und Zukunftsperspektiven.

Mit den Anerkennungspreisen in der Höhe von € 2.500,-, die im Rahmen des Vorarlberger Kulturpreises vergeben werden, werden heuer Veronika Morscher und David Soyza gewürdigt.

Mit dem mit € 10.000,- dotierten Hauptpreis wird dieses Jahr die Band der Nominierten ausgezeichnet.

Die nominierten Musiker haben sich kurzerhand entschlossen, beim Auswahlverfahren als gemeinsame Band aufzutreten. Dies widerspricht zwar einerseits dem Wettbewerbsgedanken, zeigt aber gleichzeitig, was im Jazz möglich ist. Nicht zufällig trägt daher auch die von Benny Omerzell präsentierte Komposition den Titel „Birds of a Feather“. Spannend war für die Jury, in welcher Form die einzelnen Bandmitglieder als Solisten mit eigenen Kompositionen und Improvisationen ihre individuelle Musikalität und Kreativität innerhalb der Band herauskristallisierten. Die Jury vertrat einstimmig die Ansicht, dass es notwendig sei, diesen magischen Moment des Miteinanders zu honorieren.

Die sieben Musikerinnen und Musiker haben in der so entstandenen Band von jedem nominierten eine Komposition gespielt, die der Komponist speziell für diese Besetzung arrangiert hatte. Alle haben ihre Musikalität und ihr instrumentales Können in den Dienst der Anderen und der Gemeinschaft gestellt. Das Konzert, das so entstanden ist, war ganz große Klasse! Wir haben sehr viel Können, Musikalität, Improvisationsgabe und Liebe zur Musik gehört. Aus diesem Grund haben wir uns dazu entschlossen, den Hauptpreis an dieses besondere Band Projekt zu vergeben. Herzlichen Glückwunsch an alle Nominierten! Was für ein wunderbarer Abend!

Der Kulturpreis Vorarlberg ist eine Initiative von Casino Bregenz zusammen mit der Sparkasse Bregenz mit Unterstützung des Landes Vorarlberg sowie dem ORF Vorarlberg. Der Kulturpreis Vorarlberg unterstützt innovative Formate und Genres, der Preis soll jungen, aufstrebenden Künstlern eine würdige Plattform bieten, um ihr künstlerisches Schaffen zu präsentieren. Der Kulturpreis Vorarlberg wird jährlich vergeben, die zu prämierende Kunstgattung wird dabei jedes Jahr neu definiert. Die Sparte Film wird die nächste Kategorie für den Kulturpreis Vorarlberg 2018 sein, verkünden die Preisstifter Casino Bregenz Direktor Bernhard Moosbrugger und Martin Jäger, Vorstandsdirektor der Sparkasse Bregenz.

Nominierte für den Kulturpreis Vorarlberg 2017 in der Kategorie Jazz:

Johannes Bär, [Andreas Broger](#), Fabio Devigili, Martin Grabher, [Veronika Morscher](#), Benjamin Omerzell & [David Soyza](#)

Jurymitglieder 2017:

Annette von Eichel, Andreas Felber, Adrian Mears & Thomas Stabenow